

Berlin, den 27.9.1989

Sehr geehrte

Ich wende mich an Sie als die Ehefrau und die Mitstreiterin von Ahmet Kardam, Mitglied des Zentralkomitees der Vereinigten Kommunistischen Partei der Türkei, der freiwillig am 22.9.1989 zusammen mit neun anderen politischen Flüchtlingen in die Türkei zurückgekehrt ist. Die Absicht der Rückkehr meines Mannes sowie des Herrn Mehmet Bozışık und Herrn Şeref Yıldız, auch Mitglieder des Zentralkomitees der Partei, war, dem Demokratisierungsprozess in der Türkei durch ihre Rückkehr beizutragen. Es ist offensichtlich, dass die Meinungsfreiheit und das Recht der Verbreitung der Gedanken eine der fundamentalsten Grundlagen einer pluralistischen demokratischen Gesellschaft sind. So sind mein Mann und seine Freunde der Meinung, dass die Gewährleistung der legalen Tätigkeit der Vereinigten Kommunistischen Partei der Türkei, die für den Dialog und Konsensus breitester politischer Kreise eintritt, und die Abschaffung der Paragraphen 141 und 142 des türkischen Strafgesetzbuches, die vom italienischen Strafgesetzbuch der Mussolini-Zeit übernommen worden sind, einen tatsächlichen Umbruch für die Demokratisierung der Türkei sein werden.

Mein Mann, Ahmet Kardam, und Mehmet Bozışık sowie Şeref Yıldız wurden am Istanbul-Flughafen festgenommen. Obwohl sie dort verhört wurden und gemäß der rechtlichen Grundlage in 48 Stunden vors Gericht gebracht werden müssen, haben die Behörden ihn und Mehmet Bozışık und Şeref Yıldız nach Ankara transportiert. Ich habe erfahren, dass mein Mann im Polizeipräsidium von Ankara verhört wird. Die Behörden verweigern jegliche Kontakte der Rechtsanwältin und der Familienangehörigen. Da es auch Ihnen bekannt sein mag, ist das Polizeipräsidium von Ankara mit seinem Folterzentrum-DAL berühmt, wo auch Dr. Nihat Sargin, Vorsitzender der Vereinigten Kommunistischen Partei der Türkei, und Haydar Kutlu, Generalsekretär der Vereinigten Kommunistischen Partei der Türkei, misshandelt wurden.

./ ..

Ich bitte Sie recht herzlich, sich für das Leben meines Mannes einzusetzen und von der Regierung der Türkei das Verhindern von Misshandlungen, Einhaltung der rechtlichen Grundlage sowie seine sofortige Freilassung zu verlangen.

In der Hoffnung Ihrer Einsatzbereitschaft für Menschenrechte und Demokratie in der Türkei, wünsche ich Ihnen viel Erfolg in Ihrer Arbeit.

Hochachtungsvoll

Dr. Soz. Filiz Kardam



Adresse: Filiz Kardam

Dieselstr.3

1000 Berlin 44

Tel: (030) 6848875

TÜRKİYE SOSYAL TARİH ARAŞTIRMA VAKFI
TÜSTAV

Ich bitte Sie recht herzlich, sich für das Leben meines Mannes einzusetzen und von der Regierung der Türkei das Verhindern von Misshandlungen, Einhaltung der rechtlichen Grundlage sowie seine sofortige Freilassung zu verlangen.

In der Hoffnung Ihrer Einsatzbereitschaft für Menschenrechte und Demokratie in der Türkei, wünsche ich Ihnen viel Erfolg in Ihrer Arbeit.

Hochachtungsvoll

Filiz Kardam

Adresse: Filiz Kardam

Dieselstr.3

1000 Berlin 44

Tel: (030) 6848875

TÜRKİYE SOSYAL TARİH ARAŞTIRMA VAKFI
TÜSTAV